

Elmshorn-Barmstedt-Oldesloer Eisenbahn A.-G.

Sitz der Verwaltung: (24b) Elmshorn, Panjstraße 1

Fernruf: Elmshorn 2137.

Bankverbindung: Sparkasse Elmshorn.

Postscheckkonto: Hamburg 28 081.

Gründung: Die Gesellschaft ist am 3. Dezember 1904 gegründet und am 24. Januar 1905 handelsgerichtlich eingetragen worden. Konzession auf unbegrenzte Zeitdauer laut Königlicher Genehmigungsurkunde vom 1. Oktober 1904 und Ergänzung dazu vom 28. Januar 1907.

Für den Bau und Betrieb der Bahn ist die Bahnordnung für die Nebeneisenbahnen Deutschlands maßgebend.

Zweck: Bau und Betrieb einer Nebeneisenbahn von Elmshorn nach Bad Oldesloe (Länge 53 km); ferner Einrichtung und Betrieb von Kraftfahrlinien für Personen- und Güterverkehr.

Vorstand: Regierungsbaumeister Ernst Neumann, Elmshorn, Vorsitz; Oberster Betriebsleiter; Eisenbahndirektor Ernst Götsche, Elmshorn; Stadtdirektor Münzner, Barmstedt.

Aufsichtsrat: Rechtsanwalt Dr. Otto Petersen, Elmshorn, Vorsitz; Stadtdirektor Wilhelm Ulbrich, Elmshorn, stellv. Vorsitz; Reichsbahnrat Wilhelm Rust, Hamburg-Altona; Ratsherr Hubert Hundt, Elmshorn; Bürgermeister Paul Glissmann, Barmstedt; Bürgermeister Ernst Steenbock, Henstedt; Bürgermeister Dr. Adolf Bullerdieck, Bad Oldesloe.

Abschlußprüfer: Reichsbevollmächtigter für Bahnaufsicht Hamburg-Altona.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr.

Stimmrecht der Aktien in der H.-V.:

Je. nom. RM 1 000.— = 1 Stimme.

Satzungsgemäße Verwendung des Reingewinns: Nach Dotierung der verschiedenen Reservefonds erhalten die Stammaktien Lit. A zunächst eine Dividende bis 3¹/₂% ohne Nachforderungsanspruch, dann die Stammaktien Lit. B bis 3¹/₂% Dividende, der Rest auf beide Aktiengattungen gleichmäßig. Die Mitglieder des Aufsichtsrats erhalten für ihre Tätigkeit keine Vergütung, sondern außer Erstattung der baren Reisekosten nur Tagegelder für die Sitzungstage nach Hauptversammlungsbeschluß.

Zahlstellen: Gesellschaftskasse Elmshorn; Sparkasse Elmshorn.

Aufbau und Entwicklung

Die Gründung der Gesellschaft erfolgte am 3. Dezember 1904, nachdem ihr laut Königlicher Urkunde vom 1. Oktober 1904 die Konzession auf unbegrenzte Zeit erteilt worden war.

Am 9. Juni 1907 erfolgte die Verschmelzung mit der „Elmshorn-Barmstedter Eisenbahn Akt.-Ges.“.

Besitz- und Betriebsbeschreibung

Die Bahn führt von Elmshorn — Bad Oldesloe.
Länge: 52,66 km.

In Elmshorn, Ulzburg und Bad Oldesloe sind Gemeinschaftsbahnhöfe.

Eigene Bahnhöfe sind in Sparrieshorp, Voßloch, Barmstedt, Langeln, Alveslohe, Henstedt-Kisdorf, Wakendorf-Götzberg, Nahe, Sülfeld, Grabau, Blumendorf.

In Wakendorf-Götzberg befindet sich die Reparaturwerkstatt.

Betriebsmittel: 6 Lokomotiven; 3 zweiachsige Leichttriebwagen; 9 Personenwagen; 3 Gepäckwagen; 15 offene Güterwagen; 34 gedeckte Güterwagen usw.; 1 Motorlokomotive; 1 Sprengwagen.

Die Gesellschaft gehört folgendem Verband an: Verein Privater Eisenbahnen in der Britischen Besatzungszone.

Statistik

Kapitalentwicklung: Das Gründungskapital der Gesellschaft betrug M 1 966 000.—. Laut Beschluß der H.-V. vom 24. März 1924 Umstellung des Aktienkapitals auf Reichsmark. Die Umstellung erfolgte im Verhältnis von 1:1 auf bisherige Höhe.

Eigene Aktien:

nom. RM 14 000.—. Buchwert: RM 1 193.—.

Heutiges Grundkapital: RM 566 000.— Lit. A
RM 1 400 000.— Lit. B

Art der Aktien: Stammaktien

Börsenname: Elmshorn-Barmstedt-Oldesloer Eisenbahn

Notiert in:

H a m b u r g

Stückelung: 1. bevorzugte Stammaktien Lit. A 566 Stück zu je RM 1 000.— (Nr. 1—566); 2. Stammaktien Lit. B 1 400 Stück zu je RM 1 000.— (Nr. 1—1 000).

Von den Aktien Lit. B hat der frühere Preußische Staat 400 Stück übernommen. Hierfür sind keine besonderen Aktien herausgegeben, sondern der Preußische Staat hat hierüber eine Urkunde erhalten. Deshalb lautet der Nummernkreis nur 1—1 000.

Lieferbar sind sämtliche Stammaktien.

Grundbesitz:	1939	1945	1946	1947
a) gesamt:	80,44	80,44	80,44	80,44
b) bebaut:	ha			

Belegschaft:

a) Arbeiter:	115	109	129	135
b) Angestellte:				

Jahresumsatz:

(in Mill. RM)	0,722	0,716	1,125	1,663
---------------	-------	-------	-------	-------

Kurse:	1939	1946	1947	letzter RM-Kurs	Sept. 1948	Okt. 1948
--------	------	------	------	-----------------	------------	-----------

a) Aktien Lit. A

höchster:	—	195	210	—	17	16
niedrigster:	—	147	202	—	15	16
letzter:	25 ¹ / ₂	195	210	210	16	16
Stopkurs:				210 %.		

	Nov. 1948	Dez. 1948	Jan. 1949	Febr. 1949	März 1949	April 1949
höchster:	18	16	15	14	14	14
niedrigster:	16	16	12	12	14	13
letzter:	16	16	12	14	14	14

Kurse:	1939	1946	1947	letzter RM-Kurs	Sept. 1948	Okt. 1948
--------	------	------	------	-----------------	------------	-----------

b) Aktien Lit. B

höchster:	—	202	210	—		16
niedrigster:	—	135	205	—		16
letzter:	19 ¹ / ₂	202	210	205		16
Stopkurs:				205 %.		

	Nov. 1948	Dez. 1948	Jan. 1949	Febr. 1949	März 1949	April 1949
höchster:	18	16	15	14	14	14
niedrigster:	16	16	12	14	14	13
letzter:	16	16	12	14	14	14

Dividenden auf Stammaktien:

Lit. A u. Lit B	1939	1945	1946	1947
in %:	0	0	0	0

Verjährung der Dividenden-Scheine: 4 Jahre nach dem auf den Fälligkeitstermin folgenden 31. Dezember.

Tag der letzten H.-V.: 17. Juni 1948.